



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/03795**
Datum: 07.02.2018
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Meerheim, Sten
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.02.2018	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage des Stadtrates Sten Meerheim (Fraktion DIE LINKE) zu Sportstätten

1. Wie hoch ist der Investitionsbedarf bei städtischen Sportstätten (auch verpachtete und gemietete)?
(bitte separat die jeweilige Investitionssumme zur einzelnen Sportstätte aufschlüsseln und den jeweiligen Investitionsgrund/-bedarf)
2. Hält die Stadt Halle (Saale) die im Stadtgebiet vorhandenen und entstehenden Sportstätten – einschließlich Schulturnhallen – für ausreichend, um den Leistungs-, Breiten-, Rehabilitations- und Gesundheitssport grundlegend zu fördern?
 - 2.1. Wenn ja, bitte ausführlich begründen.
 - 2.2. Wenn nein, worin sieht die Stadt Halle (Saale) noch Defizite und was hält sie für geeignet, um diese zu beseitigen?

gez. Sten Meerheim
Stadtrat



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

23. Februar 2018

Sitzung des Stadtrates am 28.02.2018

Anfrage des Stadtrates Sten Meerheim (Fraktion DIE LINKE) zu Sportstätten Vorlagen-Nummer: VI/2018/03795

TOP: 10.10

1. Wie hoch ist der Investitionsbedarf bei städtischen Sportstätten (auch verpachtete und gemietete)?
(bitte separat die jeweilige Investitionssumme zur einzelnen Sportstätte aufschlüsseln und den jeweiligen Investitionsgrund/-bedarf)
2. Hält die Stadt Halle (Saale) die im Stadtgebiet vorhandenen und entstehenden Sportstätten – einschließlich Schulturnhallen – für ausreichend, um den Leistungs-, Breiten-, Rehabilitations- und Gesundheitssport grundlegend zu fördern?
 - 2.1. Wenn ja, bitte ausführlich begründen.
 - 2.2. Wenn nein, worin sieht die Stadt Halle (Saale) noch Defizite und was hält sie für geeignet, um diese zu beseitigen?

Antwort der Verwaltung:

Die Stadt Halle (Saale) hat im Jahr 2017 auf den städtischen Sportanlagen Investitionen in Höhe von rund 890 TEUR getätigt. Davon entfielen rund 390 TEUR auf die Leichtathletikanlage beim SG Buna Halle e.V., rund 270 TEUR auf Investitionen auf verpachteten Sportanlagen sowie rund 230 TEUR auf Geräte und Ausstattung. Zudem wurde eine eigene Arbeitsgruppe eingerichtet, die die Weiterentwicklung des Sportkomplexes Brandberge vorantreibt.

Im laufenden Jahr wird die Stadt Halle (Saale) Investitionen auf städtischen und verpachteten Sportanlagen in Höhe von rund 1,2 Mio. EUR tätigen. Zusätzlich entstehen im Rahmen der Fluthilfe neue Sportstätten für den Leistungs- und Breitensport wie beispielsweise das Fußball-Nachwuchsleistungszentrum für 11,3 Mio EUR.

Dies vorausgestellt, beantwortet die Verwaltung die Fragen wie folgt:

1. **Wie hoch ist der Investitionsbedarf bei städtischen Sportstätten (auch verpachtete und gemietete)? (bitte separat die jeweilige Investitionssumme zur einzelnen Sportstätte aufschlüsseln und den jeweiligen Investitionsgrund/-bedarf)**

Der Investitionsbedarf auf den von der Stadt Halle (Saale) bewirtschafteten Sportstätten beträgt rund 10,4 Mio. EUR, dem mit Eigenmitteln in Höhe von rund 3,6 Mio. EUR und Fördermitteln in Höhe von rund 6,8 Mio EUR begegnet werden soll. Hinzu kommt ein zusätzlicher Investitionsbedarf von rund 270 TEUR für die Anschaffung und Erneuerung von Sportgeräten, der in den folgenden Jahren sukzessive abgebaut werden soll.

Auf den an Sportvereine verpachteten Sportanlagen beträgt der Investitionsbedarf auf Grundlage der für das Jahr 2018 von den Sportvereinen eingereichten Fördermittelanträge auf Bezuschussung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen rund 1,9 Mio. EUR (s. Anlage). Die Stadt Halle (Saale) unterstützt diese Maßnahmen mit Fördermitteln in Höhe von rund 520 TEUR.

2. Hält die Stadt Halle (Saale) die im Stadtgebiet vorhandenen und entstehenden Sportstätten – einschließlich Schulturnhallen – für ausreichend, um den Leistungs-, Breiten-, Rehabilitations- und Gesundheitssport grundlegend zu fördern?

Die Verwaltung hat für die gestellten Anträge auf Nutzungszeiten in kommunalen Sportstätten auch im Jahr 2018 entsprechende Nutzungszeiten angeboten. Das vorhandene Sportstättenangebot wird daher unter Einbeziehung der derzeit im Bau befindlichen, neu entstehenden Sportstätten Dreifelderhalle Steg (Fertigstellung 2018) und Sportparadies am Böllberger Weg (voraussichtliche Fertigstellung 2020) auch zukünftig für ausreichend erachtet.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport

Anlage:
Investitionsbedarf – verpachtete Sportanlagen